

78-jährige Meisterin der Klosterarbeiten begeistert auf Adventmarkt!

Anna Frauenschuh, 78, kreiert seit 59 Jahren mit Leidenschaft Klosterarbeiten in Obertrum, Salzburg. Besuchen Sie ihre Werke!

Obertrum, Österreich - In Obertrum bei Salzburg begeistert Anna Frauenschuh (78) seit unglaublichen 59 Jahren mit ihrer Leidenschaft für Klosterarbeiten. Diese kunstvollen Handarbeiten haben eine lange Geschichte, die bis ins 14. Jahrhundert zurückreicht, als sie in Klöstern hergestellt wurden. Frauenschuh beschreibt ihr Handwerk als „eine echte Berufung“, die für sie weit mehr ist als nur ein Beruf oder Hobby. Die edlen Materialien werden dabei von ihr mit bemerkenswerter Fingerfertigkeit verarbeitet. Ihr Talent, so Frauenschuh, liegt darin, fast ohne Werkzeug zu arbeiten und alles mit ihren eigenen Händen zu schaffen. Ihre Werke sind nicht nur in ihrem Heimatort zu bewundern, sondern können auch im Salzburger Freilichtmuseum sowie auf dem Weihnachtsmarkt in Hallein und im Klosterladen im Stift Sankt Peter erworben werden, wie meinbezirk.at berichtet.

Ein Leben für die Kunst

Ihr Weg in die Welt der Klosterarbeiten begann, als sie im Alter von 19 Jahren damit anfang. In ihrer Karriere arbeitete sie auch an Gewürzsträußen und Goldstickereien, wobei sie immer wieder Geschenke für Hochzeiten und Feste anfertigte. Besonders der Bezug zu den einzelnen Heiligen und die Farben der Tradition haben Frauenschuh stets fasziniert, was ihre Freude am Gestalten weiter steigert. Nach ihrer Pensionierung beschloss

sie, Klosterarbeiten professionell herzustellen und zu verkaufen. Diese Entscheidung hat ihr nicht nur neue Perspektiven eröffnet, sondern auch ihre Liebe zu diesem alten Handwerk vertieft, wie **klosterarbeit.at** hervorhebt.

Trotz ihres Alters stellt sie weiterhin mit großer Hingabe ihre Werke auf dem Adventmarkt „Seezauber“ in Neumarkt am Wallersee aus. Anna Frauenschuh bleibt ein Beispiel für Hingabe und Leidenschaft im Handwerk und zeigt, dass auch im Alter die Kreativität blühen kann.

Details	
Ort	Obertrum, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • klosterarbeit.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at